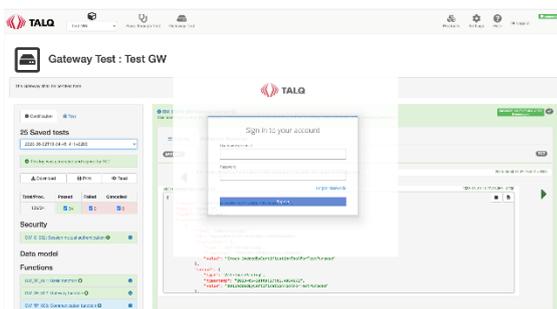


PRESSEMELDUNG

TALQ erhöht die Sicherheit seines Zertifizierungsprozesses

Ein Online-Test-Tool sorgt für sichere TALQ-Konformitäts-Zertifizierungen

Piscataway, NJ, USA–07.09.2023 – Das TALQ-Konsortium, das mit dem Smart City Protokoll einen globalen Schnittstellenstandard für Smart City-Anwendungen entwickelt hat, erhöht die Sicherheit seines Zertifizierungsverfahrens. Seit Jahren ermöglicht der strenge Zertifizierungsprozess die Interoperabilität von TALQ-konformen Produkten unterschiedlicher Hersteller. Nur die Listung als TALQ-zertifiziertes Produkt auf der Website des Konsortiums belegt, dass die TALQ-Spezifikation in ein Produkt implementiert und offiziell überprüft wurde. Ab sofort ersetzt eine Online-Version des TALQ-Test-Tools (TALQ Certification Tool, TCT) die bislang eigenständig lauffähige Software, um die Zuverlässigkeit des gesamten Prozesses weiter zu verbessern. Städte und Gemeinden, die in ihren Ausschreibungen TALQ-kompatible Systeme vorschreiben, können sich somit auf ein noch betrugsresistenteres Zertifizierungsverfahren verlassen.



Seit 2017 überprüft und zertifiziert das Konsortium die Integration des TALQ-Schnittstellenstandards in die Systeme verschiedener Hersteller. Die erfolgreiche Integration erlaubt die Interoperabilität von Produkten unterschiedlicher

Anbieter. Zentraler Bestandteil des strengen Zertifizierungsverfahrens ist eine Test-Tool-Suite, das TALQ Certification Tool (TCT), welches die korrekte Implementierung und Funktionalität anhand einer Reihe von intelligenten Straßenbeleuchtungsapplikationen- und anderen Smart-City-Anwendungsfällen prüft. Mithilfe des TCT kann jedes Mitgliedsunternehmen vertraulich experimentieren, Erfahrungen sammeln und seine eigenen TALQ-Integrationen so lange und so häufig testen, wie es möchte.

Dank dieses Prozesses können Hersteller die reibungslose Interaktion mit anderen Systemen ermöglichen und vorab testen, ob ihre Integration bereits zertifizierungsfähig ist.

Schaffung von Interoperabilität und Absicherung des Zertifizierungsprozesses

Das Test-Tool mit seinem umfassenden Funktionsumfang, der kontinuierlich erweitert und an neue Anforderungen angepasst wird, stellt eine zentrale Säule für das Konsortium dar. Mit der neuen Online-Version wird das TCT vor potenziell böswilliger Nutzung und Kopierversuchen noch besser geschützt. Städte und andere Entscheider, wie beispielsweise Versorgungsunternehmen, können sich auch zukünftig voll und ganz auf zertifizierte TALQ-konforme Produkte verlassen.

Zudem erlaubt die Online-Version jedem Mitglied jederzeit Zugriff auf die neueste Version des TCT und schafft so die Möglichkeit, immer die neuesten ‚Use Cases‘ und Profile für Smart-City-Anwendungen in die sich in der Entwicklung befindlichen Produkte zu integrieren. TALQ-Mitgliedsunternehmen haben 24/7 kostenfreien Zugang zum Test-Tool.

"Wir sind stolz darauf, durch die Standardisierung von Schnittstellen unseren Beitrag zu leisten, damit die Interoperabilität zwischen unterschiedlichen Systemen in ‚Smart Cities‘ zunimmt. Um weiterhin ein zuverlässiger Partner für Städte und Kommunen zu sein, konzentrieren wir uns sowohl auf die eigentliche Schnittstellendefinition, die laufend an veränderte Marktanforderungen angepasst wird, als auch auf den strikten Bewertungs- und Zertifizierungsprozess, der ebenfalls kontinuierlich optimiert wird", erklärt Simon Dunkley, Generalsekretär des TALQ-Konsortiums.

Druckfähige Bilddaten stehen unter folgendem Link zum Download bereit <https://www.talq-consortium.org/news/presskit/>

Über das TALQ-Konsortium:

Das 2012 gegründete TALQ-Konsortium hat einen weltweit akzeptierten Schnittstellen-Standard für Management-Software zur Steuerung und Überwachung heterogener Smart-City-Anwendungen entwickelt. Das TALQ Smart City Protokoll ist eine Schnittstellen-Spezifikation für den Informationsaustausch, geeignet für die Implementierung in verschiedene Produkte und Systeme. So kann die Interoperabilität zwischen Central Management Software (CMS) und Outdoor-Gerätenetzwerken (ODN) verschiedener Hersteller sichergestellt werden. Ein einziges CMS kann verschiedene ODNs in unterschiedlichen Teilen einer Stadt oder Region steuern.

TALQ ist ein offenes Industriekonsortium, das derzeit aus rund 50 Mitgliedsfirmen besteht. Für weitere Informationen besuchen Sie www.talq-consortium.org.

Zertifizierte TALQ-kompatible Produkte (TALQ Version 2):

Central Management Software (CMS):

- AUGÉ von Algorab, Italien

- CityLinx von BeeZeeLinx, Frankreich
- City Vision von Capelon, Schweden
- IBOR von CGI, Niederlande
- MUSE von Citégestion, Frankreich
- Light Control CMS von Datek, Norwegen
- inteliLIGHT CMS von Flashnet, Rumänien
- Luminizer IoT von IoT Labs, Norwegen
- SLV CMS von Itron, USA
- SmartLinx von LED Roadway Lighting, Kanada
- Luminizer von Luminext, Niederlande
- LuxSave Streetlight CMS von LuxSave, Schweden
- PE Smart CMS Neptune von Paradox Engineering, Schweiz
- LightingGale von Quantela, USA
- EXEDRA von Schréder, Belgien
- CityMESH CMS von SICOM, Chile
- PLANet Telensa von Signify, Niederlande
- Starfire SLMS von Starfire, Hongkong
- BrightCity von ST Engineering Telematics Wireless, Israel
- TelChina von TelChina, China
- CityManager von TVILIGHT, Niederlande
- Smart Firefly von Uvax, Spanien

Outdoor Gerätenetzwerk (ODN) / Gateway:

- GridLight von Amplex, Dänemark
- Citybox von Bouygues, Frankreich
- DLC Gateway IoT von Datek, Norwegen
- Flashnet IoT platform von Flashnet, Rumänien
- RFLight2 von Hispaled, Spanien
- SELC Gateway von Itron, USA
- SLV Gateway von Itron, USA
- SmartNodes Lösung von LACROIX City, Belgium
- Tegis von LACROIX City, Frankreich
- SmartLinx Gateway von LED Roadway Lighting, Kanada
- Leotek TALQ Gateway von Leotek, USA
- Ki von Lucy Zodium, Vereinigtes Königreich
- LuxSave Streetlight GW von LuxSave, Schweden
- MOONS'_Gateway von MOONS', China
- WixLi Portal GW von NEXIODE, Frankreich
- Novaccess Smart City Platform von Novaccess, Schweiz
- PE Smart GW von Paradox Engineering, Schweiz
- NearSky von Quantela, USA
- Requea Gateway von REQUEA, Frankreich
- DIMmy-web von Revetec, Italien
- EXEDRA von Schréder, Belgien
- Owlet IoT von Schréder, Belgien
- Citygrid TALQ Gateway von Seneco, Dänemark
- CITY GATEWAY von SICOM, Chile
- Interact City von Signify, Niederlande
- AGIL IoT Platform von ST Electronics (Info-Comm Systems), Singapore
- T-Light Gateway von ST Engineering Telematics Wireless, Israel
- Trilliant TALQ Gateway von Trilliant, Kanada
- UbiVu von Ubicquia, USA
- ANDROS LIVE von UMPI, Italien
- NEOS von Urbioled, Rumänien
- CA-13 von Uvax, Spanien
- HERMES 180x Gateway von Wittl, Frankreich

Pressekontakt:

TALQ Consortium

Frau Eva Jubitz

445 Hoes Lane, Piscataway

NJ 08854, USA

E-Mail eva.jubitz@talq-consortium.org

Internet www.talq-consortium.org